



Das Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung im Forschungsverbund Berlin e.V., ein Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, untersucht die Vielfalt der Lebenswesen, Mechanismen evolutionärer Anpassungen und Anpassungsgrenzen inklusive Krankheiten von Wildtieren in- und außerhalb menschlicher Obhut und ihre Wechselbeziehungen mit Mensch und Umwelt in Deutschland, Europa und dem außereuropäischen Ausland. Das Institut erfüllt diese Aufgabenstellung durch langfristig angelegte, anwendungsorientierte, interdisziplinäre Grundlagenforschung in den Bereichen Evolutionäre Ökologie, Ökologische Dynamiken, Evolutionsgenetik, Wildtierkrankheiten, Reproduktionsbiologie und Reproduktionsmanagement.

Die **Abteilung Evolutionäre Ökologie** sucht für den Servicebereich zum **1. Januar 2020** eine/einen

Wissenschaftler*in (m/w/div) im Stabilisotopenlabor in Vollzeit

Zum **Aufgabengebiet** gehören:

- Analyse von Stabilisotopenverhältnissen (C, N, O, H) an konventionellen Massenspektrometern und Laser-Spektroskopen;
- Weiterentwicklung des methodischen Repertoires im Stabilisotopenlabor;
- Betreuung des Probenversands (CITES- und Nagoya-Genehmigungen);
- Vorbereitung und Durchführung von Workshops, sowie Beteiligung in der Lehre;
- Betreuung von Student*innen und Doktorand*innen sowie nationalen und internationalen Gästen sowie Korrespondenz mit Kooperationspartnern;
- Probenaufbereitung und Datenanalyse.
- Statistische Aufbereitung von Daten mit Mischmodellen (MixSIAR) und Herkunftsbestimmung von Tieren mittels Isotopie (IsoriX)
- Mitarbeit bei der Publikation von Stabilisotopendaten in wissenschaftlichen Zeitschriften.

Voraussetzungen:

- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Hochschulausbildung im Studienfach Biologie, Geochemie, Chemie, Geologie oder ähnlichen Fachdisziplinen.
- Sie sind mit der Publikation wissenschaftlicher Artikel vertraut.
- Sie verfügen über Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Stabilisotopenverhältnis-Massenspektrometern.
- Sie verfügen über detaillierte Kenntnisse in der multivariaten Statistik, speziell im Umgang mit R und den „Packages“ MixSIAR und IsoriX.
- Sie verfügen über sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sie sind kommunikativ und arbeiten gern im Team.
- Sie arbeiten selbständig, systematisch, mit hohem organisatorischem Geschick und sind es gewohnt, sich schnell und flexibel auf unvorhergesehene Anforderungen einzustellen.
- Ihre Arbeitsweise ist effizient und serviceorientiert.
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und sehr gute Umgangsformen prägen Ihren Arbeitsstil.

Die Position ist zunächst auf **drei Jahre** befristet; mit Möglichkeit zur anschließenden Entfristung. Die Arbeitszeit beträgt 39 Wochenstunden (100 %). Die Vergütung erfolgt nach dem öffentlichen Tarifrecht TVÖD (Bund).

Willkommen sind Menschen gleich welchen Geschlechts, welcher Herkunft, sexuellen Orientierung und Religion. Für Bewerberinnen und Bewerber besteht Chancengleichheit. In Anbetracht der angestrebten Erhöhung des Frauenanteils in erfolgreichen wissenschaftlichen Karrieren sind Bewerbungen qualifizierter Interessentinnen besonders willkommen. Das Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und fördert die Gleichstellung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte **Herrn PD Dr. Christian Voigt (030/5168-511, voigt@izw-berlin.de)**

So bewerben Sie sich: Gehen Sie auf unserer Homepage (www.leibniz-izw.de) auf [Stellenangebote/Jobs](#) und klicken Sie dort auf diese Ausschreibung und dann auf „**Online Bewerben**“. Bitte übermitteln Sie uns auf diesem Wege Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, d.h. Motivationsschreiben, Lebenslauf und alle relevanten Zeugnisse. Mit vollständig vorbereiteten Unterlagen dauert Ihre Online-Bewerbung 10-15 Minuten. Bewerbungen, die bis zum **30.09.2019** eingehen, werden auf jeden Fall berücksichtigt. Die Bewerbungsgespräche finden im Oktober 2019 statt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



The Leibniz Institute for Zoo and Wildlife Research (IZW) in Berlin is Germany's premier wildlife research institute, one of eight research institutes in the Forschungsverbund Berlin e. V., a member of the Leibniz Association and jointly funded by the German federal and state governments. The IZW focuses on the life histories and mechanisms of evolutionary adaptations of mammals and birds, their limits and their conservation in natural and anthropogenically influenced environments. The institute operates within the fields of evolutionary ecology, ecological dynamics, evolutionary genetics, wildlife diseases, reproduction biology and reproduction management. In its Department of Evolutionary Ecology, the IZW is seeking (beginning on **January 1st, 2020**) to appoint a

Scientist (m/f/div) in the stable isotope laboratory in full time

to analyse stable isotope ratios (C, N, O, H) using conventional isotope ratio mass spectrometers and laser spectroscopes; prepare samples and analyse the data; expand the methodological repertoire of the stable isotope laboratory; organise sample transportation (incl. handling of permits under CITES and Nagoya regulations); prepare and assist in workshops/summer schools, and contribute to teaching therein; guide and assist students at the master and PhD level, help national and international guests; and correspond with collaborators; statistical analysis of stable isotope data using mixing models (e.g. MixSIAR) and isoscape origin models (e.g. IsoriX); contribution publications in referred journals.

You will have completed university degrees in biology, geochemistry, chemistry, geology or similar subjects; a broad knowledge and hands-on experience in the use of stable isotope ratio mass spectrometers; have an in-depth knowledge in statistics, particularly in the use of R and packages relevant for stable isotope research (e.g. MixSIAR and IsoriX); have excellent communication skills in German and English in writing and speaking; are highly motivated and willing to work as part of a team; have excellent organisational skills, can work independently and in a structured way and are efficient in the use of your time; are familiar with the publication of papers in peer-reviewed journals; and are flexible, can rapidly respond to novel challenges, are focused on providing the best service to your clients.

We offer state-of-the-art methodology and a stimulating research environment with an interdisciplinary, collaborative approach. The position will start January 1st, 2020 and is initially limited to **three years with the option of tenure afterwards**. Working hours comprise **39 hours per week** (100 %), with salary according to TVöD (Bund).

As a member of the Leibniz Association, the IZW is an equal opportunity employer, determined to increase the proportion of women in successful scientific careers, and particularly encourages women to apply. Preference will be given to disabled applicants with the same qualifications. Enquiries or questions should be directed to **PD Dr. Christian Voigt (030/5168-517, voigt@izw-berlin.de)**.

Please upload complete application documents including a letter of motivation, CV, copies of relevant degrees, list of publications and names and contact details of three referees as soon as possible but no later than **September 30th, 2019** via the IZW's (www.izw-berlin.de) online [job-application](#) facility (button "Apply online"). Interviews will be conducted during October 2019.

We are looking forward to your application!